MODIFIZIERTE SOMMERSENDEPLÄNE

VEREINIGTES KÖNIGREICH: PROPHETISCHE TODESDRO-HUNGEN IN RELIGIÖSEN PROGRAMMEN MIT DEM RUND-FUNKRECHT UNVEREINBAR

LIBANON: STREIT ÜBER IRANISCHE JESUS-SERIE BEI SCHI-ITISCHEN FERNSEHSENDERN

15 JAHRE ONLINE-AUFTRITT DES VATIKAN

NEUE SENDER FÜR KTWR GUAM



»Medien aktuell: Kirche im Rundfunk« erscheint seit 1984 als Fachzeitschrift für alle, die sich für das Feld von »Religion und Rundfunk« interessieren. Die Verbreitung von Informationen aus dem ganzen Spektrum religiöser Rundfunkarbeit soll ein fundiertes eigenes Urteil ermöglichen.

Redaktionsanschrift: Dr. Hansjörg Biener, Neulichtenhofstr. 7, DE-90461 Nürnberg, Hansjoerg.Biener@asamnet.de, www.biener-media.de.

Jahresabonnement: 20 Euro, Konto 29440 der EKK Kassel, Zweigstelle Nürnberg (BLZ 52060410).

ISSN 1430-3728 (Print) - ISSN 1615-8474 (e-Mail) - ISSN 1615-8482 (Internet)

MEDIEN AKTUELL: KIRCHE IM RUNDFUNK 170 (AUGUST-SEPTEMBER 2010)

MEDIEN AKTUELL: KIRCHE IM RUNDFUNK AUGUST 2010

AFRIKA

CHRISTLICHES INTERNETFERNSEHEN

(3xM 12.8./HjB) Auch in Afrika wird das Internet immer wichtiger. Christliche Fernseharbeiten in Westafrika haben darauf reagiert und stellen ihre Produktionen "Miel Mortel" (AIDS-Präventionsprogramm Tödlicher Honig) und "Et votre famille?" (Und was ist mit ihrer Familie) auch auf einer www.DieuTV.com zur Verfügung. Wie die Betreiber von DieuTV.com berichten, gab es in sechs Monaten bereits 6.600 Abrufe.

SÜDAFRIKA: NEUER SENDEPLAN FÜR ADVENTIST WORLD RADIO

(Obs/HjB) Adventist World Radio hat Ende Juli die englische Sendung für Mittel- und Ostafrika verschoben. 17.00-18.00: 9600 (250 kW, 19°) für Ostafrika: KiSwahili. 17.30 Maasai 18.00-18.30: 3215 (100 kW, 275°) für Namibia, 3345 (100 kW, 5°) für Zimbabwe: Englisch

18.30-19.00: 9610 (250 kW, 19°) für Ostafrika: Englisch

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

Adventist World Radio sendet seit dem 29. März 1998 aus Meyerton. Die Sendezeit wird über VT Communications gekauft. Daneben besteht seit längerem in mehreren Städten die Möglichkeit, auf UKW zu senden.

AMERIKA

KUBA: KATHOLISCHE MESSE LANDESWEIT IM FERNSEHEN

(RV 10.8./HjB) Am Montag, 9. August 2010 hat das staatliche Fernsehen eine Messe landesweit ausgestrahlt, die Bischof Dionisio Garcia am Vortag in Santiago de Cuba zelebriert hatte. Mit der Messe wurden die Feiern Unserer Lieben Frau

von Cobre gestartet, bei denen an die Entdeckung des Gnadenbilds der Patronin Kubas vor vierhundert Jahren erinnert wird.

Das kubanische Fernsehen überträgt nur selten Messfeiern, so etwa beim Begräbnis von Papst Johannes Paul II. im Jahr 2005. Das kubanische Regime bemüht sich aber offenbar um eine gewisse Annäherung an die katholische Kirche, die eine Mittlerschaft zum Ausland übernehmen kann. Kardinal Jaime Ortega von Havanna erklärte in der "Washington Post", Präsident Raul Castro wolle "eine Öffnung zur amerikanischen Regierung". Ortega: "Das hat er mir mehrere Male wiederholt: Er sei bereit, über alle Fragen direkt ins Gespräch mit der US-Regierung zu treten."

NIEDERLÄNDISCHE ANTILLEN: RTM-SONDERPROGRAMM FÜR HAITI BEENDET

(MN 11.8./HjB) Radio Trans Mundial hat die seit dem Erdbeben in Haiti auf 800 kHz ausgestrahlten nächtlichen Sendungen in Kreolisch wieder eingestellt. Da die christlichen Lokalsender in dem Land wieder arbeiteten, wurden die Sendungen am 2. August durch Musik und spanische Programme ersetzt. Wie Mitarbeiter Brad Swanson berichtet, will man an eine alte Tradition anknüpfen: "Schon seit Jahren haben wir nicht mehr die Nacht hindurch gesendet, aber wir hatten früher auch am späten Abend eine große Hörerschaft. Wir hoffen und beten, dass wir sie und sie uns bald wiederfinden. Die Programme sind teilweise auch online zu hören, wenn unsere RTM-Zweige in Venezuela und Uruguay ihre audiostreams in Betrieb haben.

USA (FL): SPENDENAUFRUF FÜR VORBOTEN DER WCBC-STATION AUF MADAGASKAR

(WCBC 21.8./HjB) Bis zum Sendestart der eigenen Kurzwellenstation in Madagaskar, die auch für Sendungen nach Lateinamerika eingesetzt werden soll, will World Christian Broadcasting Sendezeit bei WRMI Radio Miami International mieten. In einem Spendenaufruf

sucht die mit den Churches of Christ verbundene Radiomission Sponsoren für wöchentlich 30 oder 60 Minuten bzw. eben 120 USD für die aktuell geplanten vier Halbstundenprogramme in einem Monat. Nach eigenen Angaben hat WRMI Miami in der Karibik Hunderte von auf 9955 kHz voreingestellten Radioempfängern verteilt.

USA (MD): DOWELL CHOW, NEUER PRÄSIDENT VON AWR

(APD 6.8./HjB) Der Vorstand von Adventist World Radio hat in einer Videokonferenz Dowell Chow zum neuen Präsidenten gewählt. Er folgt Dr. Benjamin Schoun, der AWR in den vergangenen acht Jahren geleitet hat und im Juli von der Weltsynode der Siebenten-Tags-Adventisten in Atlanta zu einem der neun Vizepräsidenten der Weltkirchenleitung gewählt worden. In dieser Funktion wird Schoun den Vorsitz im Vorstand von AWR übernehmen.

Dowell Chow gehörte seit 2005 als Vizepräsident für den Bereich Finanzen zum Adventist World Radio und hat eine breite Erfahrung im administrativen Bereich. Zuvor war er unter anderem als Finanzchef der adventistischen Columbia Union, Präsident der Kirchenverwaltung in New Jersey, Prediger in Puerto Rico und Administrator des adventistischen Verlagshauses in Kolumbien. "Während meiner Arbeit für den AWR habe ich im Laufe der letzten Jahre festgestellt, wie einzigartig und erfüllend dieser Dienst ist. Ich finde es aufregend, neue Medienprojekte entwikkeln zu dürfen", sagte Chow, "Ich will auf dem aufbauen, was Ben Schoun erreicht hat, und es weiter zu entwickeln. Der AWR hat sein Angebot im FM Bereich des Radios ausgebaut und ein sehr umfangreiches Angebot bei den Podcasts erreicht, das wir noch weiter ausbauen müssen."

Adventist World Radio mit Sitz in Silver Spring, Maryland/USA, wurde 1971 als Trägerin geplanter Missionssendungen über die Kurzwellenstation in Sines gegründet und hat sich dann zu einer weltweit tätigen Rundfunkmission entwickelt. Mit dem Ende des Ost-West-Konflikts

und der Öffnung der Rundfunksysteme in vielen Ländern wurde AWR zum internationalen Kompetenzpartner für lokale und regionale Rundfunkarbeiten adventistische und sieht seine Kernaufgabe heute in Radiosendungen für Gebiete, in denen ein christliches Zeuanis von Angesicht zu Angesicht aus politischen, religiösen und topographischen Gründen schwierig ist. AWR sendet derzeit in über 60 Sprachen über Mittelwelle, Kurzwelle, UKW, Satellitenradio und Internet. Viele Sendungen sind auch als Podcast erhältlich.

USA (OH): STURMSCHÄDEN BEI WWVA WHEELING

(DXLD/HjB) Anfang August 2010 wurde die Sendeanlage von WWVA 1170 Wheeling WV (Clear Channel Communications www.wwva.com), das durch besonderen Schutz als 50 kW-Clear Channel der Klasse A im Osten der USA flächendeckend zu hören sein soll, durch einen Sturm zerstört. Die drei Masten der Sendeanlage in St. Clairsville OH knickten am 4. August 2010 gegen 16.00 Uhr Ortszeit ein. Eine Diashow des Schadens (und Werbedias) findet sich bei www.wwva.com/cc-common/gallery/display.html?album id= 244870.

Der Sender ist auch für religiöse Radioarbeiten wichtig, wie aus dem Sendeplan der Station hervorgeht, der gerade am Abend und Wochenende viele Stunden für Fremdprogramme ausweist:

01.00-05.00: Coast to Coast AM with George Noory

05.00-06.00: Wall Street Journal
This Morning, So Extension Calling
/ rlg. Fremdprogramme

06.00-09.00: Mo-Fr The Bloomdaddy Experience

06.00-09.00: Sa In the Garden. In der NASCAR-Rennsaison 7.00 NASCAR Performance Live. 8.00 Buckeye Sportsman

06.00-09.00: So rlg. Fremdprogramme. 7.00 Weekend Focus with Paul Morgan. 7.30 rlg. Fremdprogramme. 8.00 Rev. Jesse Jackson 09.00-12.00: Mo-Fr Glenn Beck 09.00-12.00: Sa Dollars and Sense.

10.00 The Bloomdaddy Weekend

09.00-12.00: rlg. und andere Fremdprogramme, darunter So 10.00-11.00 Polka Showcase 12.00-15.00: So-Fr Rush Limbaugh, Sa Glenn Beck Weekend

15.00-18.00: Mo-Sa Sean Hannity, So Handel on the Law

18.00-20.00: Michael Savage, Sa The Weekend with Mike McConnell

20.00-21.00: rlg. Sendungen, Sa The Weekend with Mike McConnell

21.00-01.00: rlg. und andere Fremdprogramme, darunter 23.00-24.00 Di-Fr Foundation of Human Understanding w/ Roy Masters

Als eine erste Maßnahme wurden die Programme von WWVA auf die Mittelwelle 1400 kHz der Schwesterstation WBBD verlegt, doch bald war eine Notantenne installiert und 1170 kHz einen Tag später wieder auf Sendung. Wie bei der US-Fernmeldebehörde nachzulesen ist, hat man nach der Entfernung der abgeknickten Teile vom höchsten Punkt des Stumpfes des östlichen Mastes einen Draht gespannt und sendet nun mit bis zu 12.5 kW. Geplant ist offenbar der Abbau und Neuaufbau der beiden anderen Masten und die anschließende Komplettierung durch einen neuaufgebauten dritten Mast. Durch den Ausfall der Richtwirkung haben nun nordamerikanische DXer in den bisher abgeschirmten Gebieten trotz geringerer Sendeleistung die Chance auf besseren Empfang.

ASIEN

ARMENIEN: SOMMERSENDEPLAN VON FAMILY RADIO ERWEITERT

(Obs 9.8./HjB) Family Radio hat Sendungen in einer neuen Sprache aufgenommen: Bulgarisch. Infolgedessen wurde der Sendeplan aus Gavar modifiziert:

17.00-18.00: 7560 (G-300 kW, 280°) Englisch (ex 17.00-19.00 Uhr)

18.00-19.00: 7560 (G-300 kW, 280°) Bulgarisch, ex Englisch

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)
Programm

Die Aufnahme immer neuer Sprachdienste hat mit dem von Sendergründer Harold Camping errechneten Ende der Evangeliumsverkündigung am 21. Mai 2011 zu tun.

INDIEN: NEUE WEBPRÄSENZ FÜR AY RADIO

(HjB) AY Radio, das in 110 Sprachen für Südasien sendet hat die alte Webpräsenz www.gfaradio.org abgeschaltet und eine www.athmeeyayathra.org/radio.php in Englisch und Malayalam eröffnet. Die Webpräsenz der US-Organisation www.gfa.org besteht noch, doch findet sich auf www.gfa.org/ radio/ kein Sendeplan und stammt die letzte Pressemitteilung vom Juli 2010. Es werden aber auch Demoprogramme in Dzonkha, Guj, Hindi, Kashmiri, Malayalam, Marathi, Nepali, Sinhala, Tamil und Telegu angeboten.

Athmik Yatra (Glaubensweg) begann 1985 als tägliche Viertelstunde in Malayalam bei Trans World Radio. Mittlerweile organisiert man 10,5 Stunden täglich in eigener Regie, für die Kurzwelle sowohl bei Media Broadcast als auch bei VT. Die meisten der 110 Sendesprachen sind nicht-täglich, aber doch in regionale Sendeleisten eingebettet. Eine Bilddatei mit einem unvollständigen Sendeplan findet sich unter www.athmeeyayathra.org/images/Pr og.jpg. Neben den Kurzwellensendungen gibt es inzwischen aber auch Sendungen bei südasiatische Lokal- und Regionalstationen.

LIBANON: STREIT ÜBER IRANISCHE JESUS-SERIE BEI SCHIITISCHEN FERNSEHSENDERN

(RV 18.8./HjB) Nach massiven Protesten der Christen im Land hat die libanesische Regierung eine TV-Serie über das Leben von Jesus Christus verboten. Zwei Sender, die die Serie ausstrahlten, nahmen sie daraufhin zum 13. August aus dem Programm.

Die iranische TV-Serie zeigt Jesu Leben aus islamischer Sicht und stellt Jesus nicht als Gottessohn und Auferstandenen dar, sondern nur als Propheten. Außerdem wird nicht Jesus, sondern Judas gekreuzigt. Nach Proteststürmen der christlichen Minderheit gegen ein verzerr-

Medien aktuell: Kirche im Rundfunk

tes Bild des Christentums forderte der Erzbischof der katholischen Maroniten, Beshara al-Rai, eine Absetzung der Serie.

Die ersten Folgen der Serie "Der Messias" wurden zum Beginn des islamischen Fastenmonats Ramadan von zwei Sendern ausgestrahlt, die der schiitischen Hisbollah-Bewegung nahe stehen. Im Libanon sind zwei Drittel der Bevölkerung muslimisch, ein Drittel der 3,6 Mio. Einwohner sind Christen.

RUSSLAND: SENDUNGEN VON BIBLE VOICE AN ANDERE GUS-STANDORTE VERLEGT

(BVB/HjB) Bible Voice hat seine Sendungen aus Khabarowsk und Petropawlowsk-Kamtschatki offenbar eingestellt bzw. an andere Standorte verlegt. Nach jüngeren Angaben hat der protestantische Sendezeitmakler jetzt folgende Sendungen nach Südost- und Ostasien: 14.05-14.35: 9345 (Almaty 200 kW) Maximalzeit für Ost- und Südost-

14.05-14.20 Mo Mandarin-Chinesisch, Di-Fr Kanton-Chinesisch, Sa So Englisch

14.20-14.35 Mo Mandarin-Chinesisch, Sa Englisch, So (bis 14.30) Englisch

12.30-14.00: 15500 (Duschanbe 100 kW, 71°) So Japanisch. 13.00 Koreanisch

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

Alle Kurzwellensendungen von Bible Voice Broadcasting sind auch im Internet abzurufen.

EUROPA

DEUTSCHLAND: BIBELSERVER.COM JETZT AUCH IN CHINESISCH

(ERF 24.8./HjB). Seit dem 23. August 2010 hat der Internetbereich von ERF Medien, sein Angebot Bibleserver.com um Chinesisch erweitert. In Zusammenarbeit mit dem internationalen Partner TWR konnte jetzt zu den acht aktuellen deutschsprachigen sowie den inzwischen 18 europäischen Übersetzungen das

neue Angebot für die meistgesprochene Sprache der Welt hinzugefügt werden. In der Übersetzung steht die Chinese Union Version Simplified zur Verfügung.

"Die Besonderheit ist: Nicht nur der Bibeltext liegt auf Chinesisch vor, sondern die gesamte Benutzeroberfläche lässt sich komplett auf Chinesisch bedienen.", so Dr. Jörg Dechert, der Leiter von ERF Online. Der direkte Aufruf ist über zh.bibleserver.com möglich.

Bibleserver.com bietet für alle verfügbaren Sprachen kostenfrei Bibelübersetzungen und Werkzeuge wie z. B. Textvergleich, Suchfunktion oder Notizen an. Das seit zehn Jahren bestehende Angebot ist ein Kooperationsprojekt von ERF Medien mit der Deutschen Bibelgesellschaft, der Stiftung Christliche Medien und weiteren deutschen und internationalen Partnern.

DEUTSCHLAND: SOMMER-SENDEPLAN VON BIBLE VOICE

(BVB/HjB) Der Sendezeitmakler Bi-

ble Voice Broadcasting Network hat nach Änderungen jetzt folgenden Sommersendeplan 2010: Senderichtung Europa 07.00-07.45: 5945 (W-100 kW, 300°) Maximalzeit für Westeuropa 07.00-07.30 Sa So Englisch 07.30-07.45 Sa Englisch 18.00-18.30: 9435 (N-125 kW, 230°) für Spanien: So Spanisch 18.00-19.00: 6130 (W-100 kW, 55°) Maximalzeit für Osteuropa (Fr zum 20.8. gekürzt) 18.00-18.15 Di Fr Russisch, Do Ukrainisch. So Englisch 18.15-18.30 Di Russisch, So Englisch 18.30-18.45 Sa So Englisch 18.45-19.00 So Englisch Senderichtung Naher Osten 04.30-05.15: 9735 (W-250 kW, 105°) Maximalzeit 04.30-05.00 Di Do Arabisch 05.00-05.15 Fr Arabisch 09.00-10.00: 17535 (W-125 kW, 135°) Fr Arabisch für Ägypten 15.30-18.15: 13590 (N-100 kW, 127°) Maximalzeit 15.30-15.45 So Englisch 15.45-16.00 täglich Englisch

16.00-16.15 Di Do-So Englisch, Di bis 16.20 16.15-16.45 Do Sa So Englisch 16.45-17.00 Sa So Englisch 17.00-17.15 Di Sa So Englisch 17.15-17.30 Di Hebräisch, Sa So 17.30-18.00 Di Hebräisch. So Englisch 18.00-18.15 So Englisch 16.15-17.00: 11645 (I-100 kW°, 115°) Mo Mi Fr Arabisch 17.00-18.00: 9645 (W-125 kW, 120°) Maximalzeit 17.00-17.30 Sa Englisch 17.30-18.00 Sa So Englisch 17.30-18.00: 11860 (W-125 kW, 120°) Arabisch 18.00-19.00: 9430 (W-250 kW, 120°) Maximalzeit (Fr 18.30-19.00 zum 6.8. gestrichen) 18.00-18.15 Sa 1. So Englisch 18.15-19.00 Sa So Englisch Senderichtung Mittlerer Osten 15.30-15.45: 11955 (I-250 kW, 91°) So Farsi 15.30-17.30: 12140 (W-125 kW, 105°) Farsi für Iran 16.55-17.30: 13580 (I-250 kW, 115°) Maximalzeit 16.55-17.15 Mo-Fr Arabisch 17.15-17.30 Mi Arabisch 18.00-19.00: 11855 (N-100 kW°, 105°) Maximalzeit für Iran 18.00-18.15 Mo-Fr Farsi, Sa Englisch, So -18.15-18.30 Mo-Fr Farsi, Sa So -18.30-19.00 Di Do So Farsi Senderichtung Indien: 00.30-01.00: 7405 (W-250 kW, 90°) Hindi, Fr-So Englisch 14.15-15.00: 15265 (I-250 kW°, 83°) Maximalzeit für Indien 14.15-14.30 So Englisch 14.30-15.00 Sa So Englisch 15.00-15.15: 13740 (W-250 kW, 90°) So Englisch 15.15-16.15: 13740 (I-100 kW, 82°) Maximalzeit für Pakistan 15.15-15.45 Sa Englisch 15.30-16.00 Mi Fr Urdu, Do Englisch Senderichtung Afrika 09.00-10.00: 17535 (W-125 kW, 135°) Fr Arabisch für Ägypten 16.00-18.30: 13810 (I-100 kW, 131°) Maximalzeit für Ostafrika 16.00-16.30 Mo Do Fr So Oromo, Sa Amharisch 16.30-17.00 Amharisch

17.00-17.30 Tigrigna, Do Sa So Amharisch 17.30-18.00 Amharisch 18.00-18.30 Fr-So Somali 16.30-17.30: 13720 (W-100 kW, 150°) für Sudan: Nuer. 17.30 Dinka 18.30-18.45: 11830 (N-125 kW, 180°) für Zentralafrika: So Kiswahili 19.30-20.00: 11830 (W-100 kW, 180°) für Westafrika: Sa Französisch. 19.45 Adja 20.00-21.45: 9485 (W-125 kW, 210°) Maximalzeit für Westafrika: 20.30-20.45 Mi Arabisch 20.45-21.15 täglich 21.15-21.45 Mi Arabisch Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm Alle Sendungen können auch im

Alle Sendungen können auch im Internet bei www.biblevoice.org abgehört werden.

DEUTSCHLAND: SENDEPLAN VON BROTHER STAIR

(KaL/HjB) Der US-amerikanische Endzeitprediger Ralph Gordon Stair hat seine Kurzwellensendungen in Europa, die von der Media Broadcast abgewickelt werden, stark reduziert. Stair hat nach Änderungen am 9. bzw. 30. August 2010 folgenden Sendeplan:

14.00-15.00: 13810 (N-100 kW, 127°) für den Nahen Osten (statt 2 Stunden)

15.00-16.00: 17485 (N-100 kW, 170°) für Zentral- und Südafrika (wieder ab 30. August)

18.00-19.00: 9895 (W-500 kW, nd) für Europa und Mittelmeerraum (statt 2 Stunden)

19.00-20.00: 6155 (W-100 kW, 300°) für Westeuropa (statt 2 Stunden)

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)
Programm

Abgesehen vom Internet verbreitet Stair sein Programm, das nach der von ihm angeführten Mission als The Overcomer auftritt, in Europa über Eutelsat Hotbird 6 in einem Multiplex des israelischen Unternehmens RRsat (10,815 GHz horizontal). In den USA mietet sich Stair bei zahlreichen Sendern ein und belegt auch einen großen Teil der Sendezeit auf den privaten Kurzwellenstationen WWRB, WINB, WWCR und WBCQ. Typisch für die Sendungen

von Stair sind lange, in mangelhafter technischer Qualität aufgenommene Monologe, die einen bevorstehenden Weltuntergang beschwören. Der Kurzwellenexperte Glenn Hauser prägte hierfür die Verballhornung "Brother Scare" ("Schrecken").

VATIKAN: 15 JAHRE ONLINE-AUFTRITT DES VATIKAN

(RV 11.8./HjB) Etwa drei Millionen Menschen rufen an normalen Tagen die vatikanische Internetseite Vatican.va auf. Das sagt der Internetbeauftragte des Heiligen Stuhls, der argentinische Geistliche Lucio Adrian Ruiz, in einem Gespräch mit der Vatikanzeitung "Osservatore Romano". Allerdings seien damit alle "Kontakte" gemeint; die wirkliche Zahl der Nutzer läge womöglich niedriger, weil sicher einige die Seite mehrmals am Tag aufriefen. Die User kämen vor allem aus den USA, Italien, Spanien, Deutschland und Brasilien. gefolgt von Südkorea, Mexiko, Kanada, Frankreich und China.

Seine erste offizielle Internetseite stellte der Vatikan 1995 vor: Sie enthielt die Weihnachtsbotschaft des damaligen Papstes Johannes Paul II. Die eigentliche Gründung der Homepage Vatican.va erfolgte dann zu Ostern 1997. Bislang sind Seiten in acht Sprachen, unter anderem auch Deutsch, verfügbar, zuletzt war Chinesisch hinzugekommen. Es gibt Planungen für eine Erweiterung des Sprachenangebotes durch Arabisch und Russisch, so Ruiz; allerdings sei "das Personal, das zur Verfügung steht, nur begrenzt".

Gegenwärtig arbeite man an einer umfassenden Neugestaltung des Onlineangebotes, sagte Ruiz; so sollten bald auch alle diplomatischen Interventionen des Vatikans auf der Homepage zu finden sein. Die Vatikanseiten erfahren großes Interesse, aber auch Feindschaft. Der Internetfachmann räumte ein, dass es mehrere ernsthafte Hacker-Angriffe auf die Vatikanseite in den letzten Jahren gegeben habe.

OZEANIEN

AUSTRALIEN: NEUE VORHANG-ANTENNE FÜR HCJB KUNUNURRA

(HCJB/HjB) Ein Freiwilligenteam unter Leitung von Steve Sutherland hat im Juli 2010 die Vorhangantenne aufgebaut, die HCJB Global-Australia gebraucht in Kroatien erworben hat. Die TCI 611 war ursprünglich für den kroatischen Auslandsdienst gekauft, aber nie in Deanovec errichtet worden. Hrvatski Radio nutzt für seine Amerikasendungen stattdessen Kurzwellenanlagen in Deutschland, während die mit allem Zubehör erworbene Vorhangantenne mehr als zehn Jahre lang eingelagert blieb.

Mit der bisherigen Anlage aus drei Antennen, die nur in eng begrenzten Frequenzbereichen um 11700 und 15400 kHz genutzt werden können, sind die Möglichkeiten von HCJB Australia sehr beschränkt. Deshalb wird seit geraumer Zeit an einer neuen Sendeanlage in direkter Nachbarschaft zur alten gearbeitet. Bereits 2008 wurden die Fundamente und Anker gesetzt und die 96 m hohen Masten errichtet. Nun wurden mithilfe der Freiwilligen die Elemente zusammengebaut und hochgezogen. HCJB Global-Australia Director Dale Stagg sagte später: "Worte können kaum das Gefühl beschreiben, wenn man unter der riesigen Struktur steht, die ein viel besseres Signal in unseren Zielgebieten sorgen wird." Die Antenne ist schielbar und kann somit in fünf Richtungen zwischen Indien und Japan eingesetzt werden. Ein besonderes Projekt ist auch der Aufbau einer dreh- und schwenkbaren Antenne, die früher in Pifo stand und dort bis zum 30. September 2008 auch für deutschsprachige Sendungen nach Europa verwendet wurde. Zwei bisher im ekuadorianischen stationierte 100-kW-Sender werden derzeit beim HCJB Global Technology Center in Elkhart IN überarbeitet und unter anderem auch DRM-tauglich gemacht. Die fast zwei Jahrzehnte alten Sender sollen voraussichtlich im März 2011 nach Australien verschifft und dann bei HCJB Global-Australia in Kunu-

nurra eingesetzt werden. Die Kurzwellenstation in Pifo wurde im November 2009 geschlossen, teils weil sie dem neuen Großflughafen von Quito im Wege war, teils weil sich nach Auffassung der HCJB-Leitung die Kurzwelle auch in Lateinamerika überlebt hat.

HCJB Global-Australia sendet seit Januar 2003 von Kununurra aus auf Kurzwelle für Süd- und Ostasien sowie Ozeanien ist inzwischen aber auf ein neues Sendegelände in direkter Nachbarschaft zum ersten umgezogen. Derzeit hat man zwei 100-kW-Sender aus HCJB-Produktion am Standort, die wöchentlich 105 Sendestunden in 21 Sprachen ausstrahlen. Im Vollbetrieb soll die Kurzwellenstation über vier Sender an sieben Antennen verfügen, wobei ein Sender in Reserve bleibt.

USA (GUAM): SPENDEN-SAMMLUNG FÜR DEN AUFBAU ZWEIER NEUER SENDER BEI KTWR

(KTWR/HjB) Trans World Radio hat mit der Spendensammlung für einen Austausch der ersten, 1977 in Betrieb genommenen Kurzwellensender von KTWR Guam begonnen. Derzeit hat man vier 100-kW-Sender am Standort, nun aber zwei gebrauchte 250-kW-Sender (Thomson-CSF TRE 2326) bekommen. Nach TWR-Angaben wird das Projekt auf um die 690.000 USD kommen, während man für einen einzigen neuen 100-kW-Sender über 1 Mio. USD aufwenden müsste. TWR hofft auf einen Beginn des Projekts im November 2010 und will es dann binnen eines Jahres abschließen

DEUTSCHSPRACHIGES EUROPA

DEUTSCHLAND: BIBEL-TV TERRESTRISCH IN MÜNCHEN UND SÜDBAYERN

(Bibel TV 2.8./HjB) Bibel TV ist ab dem 3. August 2010, 14.00 Uhr, in München/Südbayern über Antenne (DVB-T Kanal 66) zu empfangen Im Einzugsbereich der beiden 100-kW-Sender auf dem Münchner Olympiaturm und dem über 1.800 Meter

hohen Wendelstein wohnen 4,4 Millionen Menschen. Fernsehen via DVB-T ist im städtischen Bereich sehr beliebt, besonders auf Zweitgeräten, Laptops und ähnlichem. So nutzen schon rund 30 Prozent der Einwohner im Stadtgebiet München den kostenlosen Antennenempfang mit seinen rund zwei Dutzend ausgestrahlten öffentlich-rechtlichen und privaten Programmen.

Mit Bayern, wo Bibel TV auch im Großraum Nürnberg empfangen werden kann, ist der Hamburger Sender in zehn Bundesländern terrestrisch zu empfangen, darunter auch in den Ballungsräumen Berlin, Hamburg, Bremen, Hannover, Leipzig und Frankfurt/Main. "Bei seiner Auswahlentscheidung würdigte der BLM-Medienrat Bibel TV als eine bereichernde Mischung aus Unterhaltung und Information, die sich so anderen Programmangeboten nicht findet. Wir hoffen, dass das auch die Medienanstalt in Nordrhein-Westfalen sieht und wir dort ebenfalls bald über die Antenne zu empfangen sind". betont Bibel TV-Geschäftsführer Henning Röhl.

Bibel TV sendet seit fast acht Jahren. 2009 sorgten über 30 tausend Einzelspender für einen Etat von knapp 7 Millionen Euro. Der Hamburger Sender ist über den Satelliten Astra (Frequenz 12552 MHz, vertikal) europaweit zu empfangen. In Deutschland, Österreich und der Schweiz sendet Bibel TV auch im digitalen TV-Kabel und über IPTV (DSL), in Deutschland zusätzlich über DVB-T (digitales Antennenfernsehen). Bibel TV bringt ein vielfältiges christliches Programm mit Filmen, Diskussionsrunden, Interviews, Reportagen, Kinderprogrammen und vielen Musiksendungen. Die gemeinnützige GmbH hat 16 Gesellschafter. Hauptgesellschafterin ist die Rentrop Stiftung, die beiden großen Volkskirchen sind zusammen mit 25,5 Prozent beteiligt.

DEUTSCHLAND (HE): COUNT-DOWN FÜR "JESUSHOUSE LOKAL"

(ERF 19.8./HjB) 2010 findet die multimedial angelegte, jungendevangelistische Aktion JesusHouse in mehreren Phasen statt. In der ersten

laufen von September bis November 2010 in bis zu 300 Orten "Jesus-House-Wochen". Nach Jesus-House lokal folgt dann vom 30. März bis 2. April 2011 "Jesus-House zentral" aus der Porsche-Arena in Stuttgart. Dabei wird wie bisher jeden Abend ein Live-Programm über Satellit in alle lokalen Veranstaltungsorte übertragen.

Als Vorgeschmack gibt es am 24. August von 19.00–21.00 Uhr ein JesusHouse-Spezial auf Cross-Channel.de, dem jungen Webradio von ERF Medien. Neben Moderator Stefan Petersen sind im Studio Norman Kronenwett aus der Jesus-House-Geschäftsstelle und Katharina Haubold als JesusHouse-Evangelistin mit ihren Erfahrungen einer JesusHouse Woche im Juli und mit einem Ausblick auf die Themen. Außerdem werden einige Jesus-House-Orte live per Telefon zugeschaltet sein.

JesusHouse ist eine Einladung an junge Menschen zwischen 16 und 21 Jahren, sich mit wesentlichen Fragen des Lebens auseinanderzusetzen. JesusHouse wird veranstaltet von ProChrist e. V., weitere Informationen gibt es unter www.jesushouse.de.

Die an alle Altersgruppen gerichteten Evangelisationen von ProChrist laufen unabhängig von Jesus House weiter; die nächste Zentralveranstaltung mit Übertragung in Partnerveranstaltungen ist für den 3. bis 10. März 2013 ebenfalls in der Stuttgarter Porsche-Arena vorgesehen.

DEUTSCHLAND (RP): FEIERTAGSAKZENTE MIT MARGOT KÄßMANN

(RV 18.8./HjB) Die frühere EKD-Ratsvorsitzende und Hannoveraner Bischöfin Margot Käßmann erläutert im Fernsehen die Bedeutung christlicher Feiertage. Kurz vor ihrem viermonatigen Studienaufenthalt in den USA nahm die evangelische Theologin im August zwei "Feiertagsakzente" für das ZDF auf. Wie die Mainzer Sendeanstalt mitteilt, werden sie am Reformationstag (31. Oktober) und am Buß- und Bettag (17. November) die Botschaft dieser Festtage erläutern. In den jeweils

15-minütigen Sendungen begegne Käßmann Menschen "mitten im Leben" und mache deutlich, wie die christliche Botschaft mit menschlichen Erfahrungen verknüpft ist. Die prominente Theologin hatte im Februar nach einer Trunkenheitsfahrt ihre Ämter an der Spitze der EKD und der hannoverschen Landeskirche niedergelegt.

MEDIEN AKTUELL: KIRCHE IM RUNDFUNK SEPTEMBER 2010

AFRIKA

ASCENSION: SENDEPLAN VON FAMILY RADIO

(Obs/HjB) Family Radio hat nach Änderungen derzeit folgenden Sommersendeplan 2010 15.00-16.00: 17580 (250 kW, 115°) für Südafrika: Englisch 16.00-18.00: 17545 (250 kW, 85°) für Zentralafrika: Englisch 17.00-18.00: 17785 (250 kW, 102°) für Südafrika: Shona 18.00-19.00: 11875 (250 kW, 65°) für Zentralafrika: Igbo 18.30-19.30: 17585 (250 kW, 85°) für Zentralafrika: Französisch 19.00-20.00: 11855 (250 kW, 65°) für Westafrika: Yoruba 20.00-21.00: 11690 (250 kW, 27°) für Westafrika: Englisch 20.00-22.00: 12055 (250 kW, 65°) für Zentralafrika: Englisch Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

SIMBABWE: CAROLINE MACHIRI NEUE LANDESLEITERIN VON TWRZIMBABWE

(TWR 28.9./HjB) Caroline Machiri, ist die neue Landesleiterin von TWR-Zimbabwe. Die Pastorengattin und Mutter von zwei Teenagern, die Abschlüsse in Verwaltung und Bildung mitbringt, folgt Dave Rittenhouse, der in den vergangenen zwei Jahren das Amt interimistisch führte. F: Haben Sie so etwas wie eine persönliche Philosophie?

A: Ich möchte gerne, dass Menschen aus einer Begegnung mit mir etwas mitnehmen. Ich möchte etwas hinterlassen und hoffe, etwas im Leben von anderen verändern.

F: Was ist so toll an TWR?

A: Radio erreicht Menschen, die man sonst vielleicht nicht treffen und für das Evangelium erreichen würde.

F: Was sind Ihre ersten Aufgaben? A: Wir müssen unsere Arbeit bekanntmachen, in unseren Kirchengemeinden verankern und mehr Spenden vor Ort auftreiben.

F: Was treibt Sie an?

A: Ich glaube, dass Christen "Salz der Erde" sein sollen. Salz bringt Eis zum Schmelzen, macht Nahrung schmackhaft, macht durstig, sauber und verhindert Vergammeln.

UGANDA: NACHRICHTEN-SPRECHER DES ADVENTISTISCHEN PRIME RADIO GETÖTET

(APD 27.9./HjB) Nur wenige Tage nach einem anderen christlichen Journalisten ist am 15. September ein weiterer Radioiournalist im Südwesten Ugandas von Unbekannten ermordet worden. Nach Angaben Menschenrechtsorganisation Human Rights Network for Journalists sei der 29-jährige Journalist Dickson Ssentongo, Nachrichtensprecher beim Sender Prime Radio, gegen 5.00 Uhr morgens auf dem Weg ins Studio im Dorf Nantabulirirwa mit einer Eisenstange niedergeschlagen, etwa 100 Meter vom Tatort weggeschleift und blutüberströmt liegen gelassen worden.

Der schwerverletzte Journalist wurde gegen 9.00 Uhr von einer Bäuerin in einem Kartoffelfeld aufgefunden. Während sie versuchte, dem Opfer zu helfen, habe er nur noch das Wort "Prime" flüstern können, bevor er in Ohnmacht fiel, schilderte Katongole Kiwanuka, Chefredakteur des adventistischen Radiosenders Prime Radio, der Menschenrechtsorganisation HRNJ Uganda.

Ssentongo wurde zuerst ins Mukono-Gesundheitszentrum gebracht, wo man ihn nicht behandeln konnte. Anschließend transportierte man ihn ins Mulago-Krankenhaus, wo er ohne ärztliche Versorgung zwölf Stunden später an den Folgen seiner schweren Verletzungen verstarb. Medienberichten zufolge konnte seine Familie die 10.000 Schilling (3,35 Euro) nicht aufbringen, welche die Hospitalverwaltung für die Behandlung gefordert hatte.

Der iunge Radioiournalist begann vor zwei Jahren seine Tätigkeit als Nachrichtensprecher in der lokalen Luganda-Sprache beim adventistischen Prime Radio. Luganda ist eine in Zentral und Süd-Uganda verbreitete Bantusprache, die vom Volk der Baganda im Königreich Buganda gesprochen wird. Dickson Ssentongo war auch Beisitzer am Gerichtshof von Mukono und Kandidat der Demokratischen Partei für einen Sitz im Gemeinderat von Nantabulirirwa. Der Polizeichef vom Mukono, Musoni Alphonse, hat eine Sonderkommission mit der Untersuchung des Verbrechens beauftragt und die Suche nach den Tätern eingeleitet. "Solche Vorfälle gibt es in dieser Gegend kaum. In den wenigen Fällen, die bekannt sind, attackierten die Täter stets Frühaufsteher und benutzten Eisenstangen als Tatwaffe", sagte Musoni.

AMERIKA

ERINNERUNGSGABE ZUM 100. GEBURTSTAG DES GRÜNDERS DER MITTELAMERIKANISCHEN RADIOSCHULEN

(HjB) Franz Graf von Tattenbach SJ (1910-1992), der Gründer der mittelamerikanischen Radioschulen, wäre in diesem Jahr 100 Jahre alt geworden. Aus dem Anlass ist im September 2010 ist bei Topos Plus ein Band erschienen, der die Radioschulen in den Mittelpunkt stellt. Nach einem bereits bewegten Leben ging der 60-Jährige 1971 nach Costa Rica und Guatemala in die Erwachsenenbildung. Die von ihm entwickelten Radioschulen haben seither mehr als einer halben Million Menschen einen anerkannten Schulabschluss ermöglicht. Derzeit sind 30.000 Schüler und Schülerinnen eingeschrieben, die mittels Radiosendungen, schriftlichen Kursmaterial und Gruppenarbeit an ihrem Schulabschluss arbeiten. In den zehn Beiträgen mittel-

Medien aktuell: Kirche im Rundfunk

europäischer und überseeischer Autoren und Autorinnen geht es nicht nur um den Pater, sondern auch um die Projekte in Costa Rica und Guatemala sowie einen gescheiterten Versuch, das Projekt auf Tansania zu übertragen.



Franz von Tattenbach SJ: Die Sorge um den Menschen steht im Mittelpunkt - Ein Erzieher für Mittelamerika (Hg. Rita Haub), Kevelaer 2010 (978-3836707336), 107 Seiten, 8,90 Euro

GUATEMALA: WAYNE BERGER VERSTORBEN

(DXLD 21.9./HjB) Wayne Antony Berger, Direktor und Techniker bei Radio Cultural, ist am 21. Sept. 2010 bei einem Aufenthalt in Jerusalem überraschend gestorben. Dies gab seine Station TGN auf der Homepage

www.radiocultural.net/site/index.php bekannt. Radio Cultural, das früher zahlreiche Kurzwellensender betrieb, sendet heute auf Mittelwelle 730 kHz und UKW 100,5 MHz sowie im Internet.

GUATEMALA: TGAV RADIO VERDAD WIEDER AUF SENDUNG

(GIH 17.9./HjB) Nach zwei Jahren hat TGAV Radio Verdad Chiquimula

(www.radioverdad.org) am 17. Sept. 2010, 19.30 Uhr UTC, seine Kurzwellensendungen wieder aufgenommen. Zur Zeit nutzt Radio Verdad nur einen Reservesender mit 50 Watt. Der 1-kW-Sender ist im Prinzip repariert, doch will Ralph Borthwick Mitte Oktober noch einmal aus Kanada kommen, um ein finetuning vorzunehmen. Der Sender hatte am 21. September 2008 einen Blitzschlag abbekommen.

In früheren Jahren sendete Radio Verdad sein religiös / kulturelles / lokales Programm 11.00 (So 12.55)-06.05 Uhr auf 4052,5 kHz. Nach Angaben von Sendergründer und -betreiber Dr. Edgar Amilcar Madrid sendet man derzeit auf 4055 kHz. Empfangsberichte sind erwünscht bei Apartado 5, Chiquimula, Guatemala, bzw. radioverdad5 yahoo.com, doch erwies sich die Empfangssituation bei ersten Versuchen in Nordamerika und Europa als "schwierig".

HONDURAS: HRPC RADIO LUZ Y VIDA WIEDER REGELMÄßIG AUF SENDUNG

(DXLD/HjB) Nach Problemen im Sommer (Abwesenheit, verzerrtes Signal, Sendungen auf v3287) kann HRPC Radio Luz y Vida, San Luis, in Nordamerika wieder regelmäßig, aber mit wechselnder Audioqualität und Signalstärke auf 3250 kHz beobachtet werden. Die Empfangsmeldungen beziehen sich meist auf die Stunden nach Mitternacht UTC bis zum Sendeschluss gegen 3.57 Uhr.

PARAGUAY: INTERVIEW MIT RTM-LANDESDIREKTORIN NAHEMY MORENO DE FEHR

(TWR 28.9./HjB) Seit 1994 ist RTM Paraguay als eigene Radiomission registriert und von der Muttergesellschaft RTM Argentinien unabhängig. Auf der internationalen Homepage von Trans World Radio findet sich folgendes Interview mit der derzeitigen Landesdirektorin:

- F: Was sind Ihre hauptsächlichen Aufgaben?
- A: Als Landesdirektorin muss ich vor allem den Überblick behalten. Wir

sind in einer Übergangsperiode, weil die meisten Mitarbeiter bei uns neu sind und sich in die Arbeit und die Geschichte von Radio Trans-Mundial einfinden müssen. Ich muss wissen, wie es mit den Programmen und auswärtigen Partnern läuft. So betreuen wir das Frauenprogramm "Frauen mit Hoffnung" (Mujeres de Esperanza) in Guarini und zwei weiteren Sprachen, ein Jugendprogramm in Spanisch und eine deutsche Sendung.

F: Wie sind Sie mit Trans World Radio in Kontakt gekommen?

A: Eigentlich habe ich von TWR gar nicht gewusst. Ich arbeitete in einer Schule und mein Vertrag lief aus, aber ich wurde vom damaligen Landesdirektor von RTM-Paraguay zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen. Das lief eigentlich ganz gut, aber man wollte eine vollzeitliche Mitarbeiterin, während ich wegen Fortbildung in Computerarbeit nur teilzeitlich arbeiten wollte.

Ich werde Weihnachten 1995 nie vergessen, als mich der RTM-Direktor nach dem Weihnachtsgottesdienst ansprach, ich solle nach den Feiertagen bei Radio Trans Mundial anfangen. Ich habe dann 12 Jahre lang verschiedene Aufgaben wahrgenommen, beim Empfang, in der Administration, zweieinhalb Jahre in der Produktion deutscher Programme, in der Programmkoordination. In den letzten zwei Jahren bin ich nun Landesleiterin und die Erfahrung in allen diesen Bereichen hilft mir natürlich sehr. Zweimal schon war mir die Aufgabe angeboten worden, aber jetzt erst fühlte ich mich bereit.

- F: Was macht Ihnen am meisten Freude bei der Arbeit?
- A: Ich liebe die Kommunikation und die Herausforderung. Neue Leute kennen zu lernen, neue Projekte anzuschieben, das macht Spaß.
- F: Und wo liegen die Herausforderungen zur Zeit?
- A: Im Moment beim Fernsehen. Wir planen ein Kinderprogramm für die 8- bis 12-Jährigen. Wir wollen eine Sendung von ERF Deutschland ins Spanische übertragen. Das Originalprogramm läuft bereits für die

Programm

deutschsprachige Bevölkerung im Chaco Paraguayo, aber ERF hat uns die Rechte, die Skripte und alles überlassen, dass wir das Programm auch in Spanisch produzieren.

F: Gibt es Anliegen, die man vor Gott tragen muss?

A: Ich bin mir nicht sicher, ob wir bei RTM ein Kommunikationsproblem haben. Viele sind Hörer, aber schämen sich, uns anzurufen oder zu schreiben. Ich erinnere mich an eine Studienfreundin, die sich irgendwann zurückgezogen hat. Ihre Mutter wollte das nicht, weil wir praktizierende Christen waren. Das hat mich getroffen. Es geht doch nicht um einen Religionswechsel, sondern um ein Leben aus dem Glauben an Jesus Christus. Da wollen wir von RTM ein gutes Beispiel geben und alles andere Gott anbefehlen.



USA (TN): HERBSTSENDEPLAN VON WWCR NASHVILLE

(WWCR/HjB) WWCR Nashville hat folgenden Herbstsendeplan 1.9.-31.10.2010:

WWCR-1 (100 kW, 46°)

01.00-09.00: 3215

09.00-11.00: 9985

11.00-21.00: 15825

21.00-01.00: 7465

WWCR-2 (100 kW, 85°)

00.00-12.00: 5935

12.00-16.00: 7490

16.00-21.00: 12160

21.00-00.00: 9350

WWCR-3 (100 kW, 40°)

00.00-12.00: 4840

12.00-00.00: 13845

WWCR-4 (100 kW, 90°)

02.00-12.00: 5890

12.00-02.00: 9980 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

ASIEN

ISRAEL: NEUE SENDEZEIT FÜR KOL ISRAEL

(Obs 12.9./HjB) Das Farsi-Programm, der letzte Auslandsdienst von Kol Israel, hat zum 12. September 2010 eine neue Sendezeit: 15.00-16.30: 13850 15760 (250 kW, 90°), Fr Sa 15.00-16.00 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Insgesamt sind sechs Frequenzen zwischen 6990 und 15760 kHz international angemeldet, aber nur zwei sind auch in Gebrauch.

NEPAL: LEBENSZEUGNIS DES AWR-STUDIOTECHNIKERS

(AWR 23.9./HjB) Unter der Überschrift "eine Wahrheit auch für mich" gibt der langjährige AWR-Studiotechniker Rajesh Hada auf der AWR-Homepage ein Lebenszeugnis.

Hada wurde in eine Mittelklassefamilie in Bhaktapur, einige Kilometer von der Hauptstadt Kathmandu entfernt geboren. Die Familie hat insgesamt großes musikalisches Talent, und so kam auch Rajesh Hada in ein solches berufliches Umfeld. 1995 richtete er sich ein Aufnahmestudio ein, in dem viele Musiktitel arrangiert und aufgenommen wurden.

Vor einigen Jahren ergab sich ein Kontakt mit Pastor Naseeb Basnet, der ein Studio und einen Techniker für die Aufnahme von AWR-Sendungen in Nepali suchte. Aus diesem Erstkontakt wurden 13 Jahre Zusammenarbeit; aus dem drei wöchentlichen Halbstundenprogramm auf Kurzwelle 1997 sind mittlerweile Sendungen bei 12 bzw. ab 1. Oktober 2010 15 lokalen UKW-Sendern in Nepal geworden. Und am 16. April 2010 wurde Rajesh Hada getauft. Die Großfamilie war dabei, da die Herkunftsfamilie zwar fromm hinduistisch, aber religionstolerant ist.



VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE: SOMMERSENDEPLAN VON FAMILY RADIO

(Obs/HjB) Family Radio hat nach Änderungen folgenden Sommersendeplan 2010 aus al-Dhabiya:

12.00-13.00: 17515 (250 kW, 90°) für Südostasien: Khmer

13.00-15.00: 17715 (250 kW, 100°) für Südasien: Telugu. 14.00 Tamil 13.00-14.00: 17735 (250 kW, 100°)

für Indien: Kannada

14.00-16.00: 15520 (250 kW, 90°) für Südasien: Hindi. 15.00 Englisch

14.00-15.00: 9595 (250 kW, 105°) für Indien: Marathi

15.00-16.00: 11605 (250 kW, 105°)

für Südasien: Englisch

16.00-17.00: 11850 (250 kW, 90°)

für Südasien: Englisch

17.00-18.00: 9790 (250 kW, 225°) für das Horn von Afrika: Amharisch

18.00-19.00: 9770 (250 kW, 230°) für Südafrika: Englisch

19.00-20.00: 9490 (250 kW, 230°) für Kongo: Lingala

19.00-20.00: 9685 (250 kW, 260°)

für Westafrika: Hausa 19.00-20.00: 9775 (250 kW, 210°)

für Südafrika: Englisch 20.00-22.00: 5975 (250 kW, 225°)

für Südafrika: Englisch

20.00-22.00: 9450 9740 (250 kW, 210°) für Südafrika: Englisch Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

EUROPA

DEUTSCHLAND: SENDEPLAN VON PAN AMERICAN BROADCASTING

(HjB) Der Sendezeitmakler Pan American Broadcasting hat zum 5. September eine Sendung aufgegeben und damit noch folgende Zeiten

Medien aktuell: Kirche im Rundfunk

bei Media Broadcast aus Wertachtal oder Issoudun:

14.00-14.45: 15205 (I-100 kW, 83°) Maximalzeit

14.00-14.15: So 14.15-14.30: täglich

14.30-14.45: So (I-250 kW, 83°)

16.00-16.30: 13830 (W-100 kW. 90°) So für Westasien, zum 5.9.

gestrichen

19.30-20.30: 6175 (W-250 kW,

150°) Maximalzeit 19.30-20.15: Sa So 20.15-20.30: Sa

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

VEREINIGTES KÖNIGREICH: PROPHETISCHE TODES-DROHUNGEN IN RELIGIÖSEN PROGRAMMEN MIT DEM RUNDFUNKRECHT UNVEREINBAR

(HjB) BEN TV (Greener Technology Limited), das sich "black oriented, urban, diverse and cosmopolitan family channel" versteht, ist von der Ofcom für ein religiöses Programm verwarnt worden. Das gab die britische Regulierungsbehörde in ihrem Arbeitsbericht September (Broadcast Bulletin Issue number 166 27/09/10) bekannt.

Stein des Anstoßes war das Programm "the Ministry", das am 3. Juli 2010, 11.00-11.30 Uhr, ausgestrahlt wurde. In dem Programm können Hilfesuchende um Heilung und Fürbitte nachsuchen. In dem Fall war ein Pastor und Prophet aus Ghana zu Gast, der mithilfe einer Übersetzerin aus und nach Twi Anrufe aus Europa entgegennahm und prophetisch beantwortete. Eine Anruferin aus Italien bat um Fürbitte für ihre Töchter, die viele Kopf- und Magenschmerzen hätten. Der Pastor machte Fürbitte und fragte nach einer Ama: "Im Geist sehe ich Sie neben jemand namens Ama stehen und weinen. Wenn Sie nicht beten, wird Ama noch vor Ende dieses Jahres sterben." Eine andere Anruferin aus Deutschland bat um Fürbitte für ihren schwer retardierten 13-jährigen Sohn. Im Lauf des Telefongesprächs fragte der Pastor nach einer Serwaa. Wie sich herausstellt, die Tochter der Anruferin. "Wenn sie nicht für sie beten, wird

sie in einem Monat sterben. Ein Dämon wird ihr Herz schlagen und sie wird einen Herzinfarkt haben. Das wäre in genau einem Monat geschehen, aber weil Sie angerufen haben, beten wir in Jesu Namen und schlagen den Dämon zurück."

Nach dem Programm ging eine Beschwerde bei der Ofcom ein, es sei nicht akzeptabel und "downright wicked" (einfach übel), Menschen mit Todesdrohungen für ihre Kinder zu konfrontieren, wenn sie nicht beteten.

Die Regulierungsbehörde bat BEN TV um eine Stellungnahme, inwiefern folgende Allgemeinregeln in dem Programm eingehalten oder verletzt wurden:

Rule 2.1 broadcasters must apply generally accepted standards to provide adequate protection for members of the public from the inclusion of harmful material ("Anbieter müssen sich an allgemein anerkannte Standards halten, um das Publikum in angemessener Weise vor schädlichen Inhalten zu schützen". Übersetzung Biener)

Rule 4.6 religious programmes must not improperly exploit any susceptibilities of the audience. ("religiöse Programme dürfen nicht in unangemessener Weise Empfänglichkeiten des Publikums ausnutzen")

In seiner Antwort gestand BEN-TV zu, dass der Gast aus Ghana vielleicht nicht ausreichend über die britischen Programmrichtlinien informiert war. Allerdings sei der "prophetic style" seines Auftretens in Gemeinden Ghanas üblich. Man werde künftig alle Gäste, die prophetisch auftreten, über die Programmrichtlinien informieren und eine schriftliche Erklärung darüber unterschreiben lassen. Als Zeichen des guten Willens habe man umgehend nach der Nachricht über die Programmbeschwerde am 8. Juli 2010 eine Entschuldigung ausgestrahlt

Für ihre Entscheidung hatte die Regulierungsbehörde die Meinungsund Medienfreiheit gegen die allgemeinen Spielregeln einer Offenen Gesellschaft nach westlichem Verständnis abzuwägen.

Die Regel 4.6 des Rundfunkrechts soll das Publikum vor mangelndem Verantwortungsbewusstsein auf Seiten der Produzenten schützen. Ausdrücklich geht es darum, eine "unpassende Anknüpfung und Ausnutzung von Empfänglichkeiten" zu vermeiden. Diese Situation sei beispielsweise gegeben, wenn jemand aus Krankeitsgründen oder -sorgen besonders verletzlich und für Beeinflussung empfänglich sei. Das sei in beiden von der Zuschauerbeschwerde aufgebrachten Fällen so gewesen. Als besonders gravierend betrachtet die Regulierungsbehörde die Behauptung des Pastors im zweiten Fall, dass jetzt, nachdem die Anruferin und er für das Kind beteten, diese Familienkatastrophe abgewendet sei.

Im Bezug auf die Regel 2.1 nahm die Regulierungsbehörde das Argument, solche Predigt und Prophetie sei typisch für die Herkunftsregion des Pastors zwar zur Kenntnis, verwies aber auf die breite Vielfalt des religiösen Spektrums [in dem die prophetische Todesdrohung nicht üblich istl und hielt daran fest, dass auch bei einer Überzeugung der Heimatkirche des Pastors, dass prophetische Todesdrohungen mit Gottes Zustimmung ausgesprochen werden können, solche in Programmen für ein europäisches Umfeld keinen Ort haben. "Wer durch solche Warnungen irgendeine bestimmte Form von Religion nahelegt riskiert Verzweiflung, Verletzung und Ärgernis beim Publikum und eine unangemessene Anknüpfung und Ausbeutung von Empfänglichkeiten einzelner Zuschauer. In einem Kontext wie in diesem Programm schützten die Programmanbieter die Öffentlichkeit nicht ausreichend vor schädigenden oder anstoßerregenden Inhalten und verstießen damit gegen eine allgemeine Programmregel." ("To encourage any form of religious observance through such warnings carries serious risks of distress, harm and offence and improper exploitation of viewers. In these circumstances - as in this case broadcasters do not provide adequate protection for members of the public from harmful and/or offensive material, and fail to apply generally accepted standards in accordance with the requirements of Rule 2.1.")

Die Ofcom begrüßte die Entschuldigung im Programm und rief alle anderen religiösen Anbieter auf, diesen Fall ernsthaft zur Kenntnis zu nehmen und für die eigene Programmgestaltung zu berücksichtigen.

BEN TV sendet seit dem 8. August 2002 als 24-Stunden-Vollprogramm für ein Publikum mit afrikanischen und karibischen Wurzeln. Ausgestrahlt beim Eurobird 28,8° erreicht der Digitalkanal nach eigenen Angaben 8 Mio. Haushalte auf den britischen Inseln und 30 Mio. in Europa und Afrika.

VEREINIGTES KÖNIGREICH: SENDEPLAN VON FAMILY RADIO

(Obs/HjB) 1996 hat Family Radio, die Muttergesellschaft der US-amerikanischen Kurzwellenstation WYFR Okeechobee, einen Sendezeittausch mit der BBC vereinbart. Die Kooperation wird heute mit VT Communications in noch größerem Maßstab fortgeführt.

Die US-amerikanische Radiomission hat nach Änderungen jetzt folgenden Sommersendeplan 2010 aus Großbritannien:

- 17.00-19.00: 15760 (Woofferton 250 kW, 102°) für die Türkei: Türkisch 17.00-18.00: 11810 (Rampisham 500 kW, 160°) für Westafrika: Englisch
- 17.00-18.00: 13700 (Skelton 300 kW, 110°) für den Nahen Osten: Arabisch
- 17.00-18.00: 15255 (Rampisham 500 kW, 120°) für Ostafrika: Somali
- 18.00-20.00: 9830 (Rampisham 500 kW, 105°) für Westasien: Englisch 18.00-19.00: 9505 (Woofferton 300 kW, 105°) für Europa: Tschechisch 18.00-19.00: 13720 (Skelton 300 kW, 140°) für Nordafrika: Arabisch 20.00-21.00: 9510 (Rampisham 500 kW, 160°) für Westafrika: Englisch Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

VEREINIGTES KÖNIGREICH: FEBA-HOMEPAGE ÜBERARBEITET

(FEBA-UK 10.9./HjB) Die britische Unterstützungsorganisation von FEBA-Radio hat ihre Homepage www.feba.org.uk im September neu gestartet. Die Hauptmenüpunkte sind what we do, blog, be involved (Networking) und get resourced (Videos). Insbesondere die Nachrichten werden nun als "blog" geführt. Unverändert blieb die Internetpräsenz www.febaradio.net mit den Sendeplänen.

VEREINIGTES KÖNIGREICH: BACK TO CHURCH SUNDAY MIT HCJB-PRODUKTION

(HCJB-UK 16.9./HjB) Die anglikanische Kirche von England hat vom britischen HCJB-Zweig Whistling Frog Productions Kurzprogramme produzieren lassen, die in der Woche vor dem Back to Church Sunday 2010 (26.9.2010) bei zwei Regionalsendern ausgestrahlt werden. Die Halbminutenspots begleiten persönliche Einladungsaktionen in mehr als 4000 Gemeinden der Diözesen Chelmsford, Lichfield, Chester. Worcester, Rochester und Canterbury. Der Back to Church Sunday wurde 2004 in Manchester durchgeführt. 2009 kamen aufgrund der Aktion an die 82.000 Menschen wieder in die Kirche.

Classic FM sendet in den Midlands und Heart FM in Essex und Kent für ein Einzugsgebiet von 1,3 Mio. Menschen. Der Bischof von Worcester Dr John Inge, begründet die Werbeaktion bei diesen Stationen so: "Radio kann dahin gehen, wohin wir nicht mehr kommen, und mit denen reden, die mit uns nicht mehr reden. Fast drei Mio. Menschen sagen aber, sie würden wieder zur Kirche kommen, wenn man sie anspräche. Die Einblendungen sollen die warme Einladung aussprechen, wo sie nicht von Mensch zu Mensch kommuniziert werden.

Sie sind auch bei www.audiopot.org/backtochurch zu hören.

HCJB Global (UK) wurde ursprünglich als britische Unterstützungsorganisation des internationalen Missionssenders Radio HCJB Quito gegründet, hat sich aber als Programmproduzent auf christliche Sendungen für ein säkulares Umfeld spezialisiert. Unter dem Namen Whistling Frog Productions produziert man Kurzprogramme zur regelmäßigen oder punktuellen Ausstrah-

lung bei britischen Privatsendern, betreut eine Programmbibliothek bei www.audiopot.org und hat vor kurzem die Produktion von Spotlight übernommen, einem weltweit ausgestrahlten allgemein interessierenden Viertelstundenprogramm in leichtem Englisch.

VATIKAN: THEMA FÜR DEN 54. WELTTAG DER KOMMUNIKATION

(RV 29.9./HjB) "Wahrheit, Verkündigung und authentisches Leben im digitalen Zeitalter" – so lautet das Generalthema für den 54. Welttag der Kommunikation, den die katholische Kirche seit dem zweiten vatikanischen Konzil der Medienbildung und -erziehung widmet.

In einer Ankündigung des Vatikan vom 29. September 2010 heißt es, selbst im Zeitalter moderner Technologie komme es auf den Menschen an. Nur er könne ein Zeugnis der Wahrheit und der Werte geben. Bei der Wahrheit zu bleiben, das garantiere Medienleuten eine Glaubwürdigkeit. Gerade katholische Journalisten müssten sich dessen bewusst sein. Der internationale Weltkommunikationstag findet am 5. Juni 2011 statt.

DEUTSCHSPRACHIGES EUROPA

DEUTSCHLAND: ROBERT- GEISEN-DÖRFER-PREISE ÜBERGEBEN

(HjB) Die Evangelische Kirche in Deutschland hat am 15. September 2010 in München ihren Medienpreis vergeben. Ausgezeichnet wurden sechs Hörfunk- und Fernsehproduktionen:

Hörfunk

Paul Plamper / Nils Kacirek: Hörspiel "Der Assistent" (WDR)

Claudia Klein / Sabine Smit: "Herbst 89, Gethsemane-Kirche Berlin" (RBB)

Fernsehen

Franziska Buch / Rodica Döhnert: Fernsehfilm "Die Drachen besiegen" (BR).

Thomas Weidenbach / Shi Ming: Dokumentation "Tiananmen. 20 Jahre nach dem Massaker" (WDR).

Kinderfernsehen

Christoph Eichhorn, Regisseur der Folge "rEchte Freunde" aus der Kinderkrimi-Reihe krimi.de des Kinderkanals KI.KA

Marcus Sauermann / Uwe Heidschötter / Johannes Weiland: Animationsfilm "Die Kleine und das Biest" (ZDF).

Sonderpreis für exemplarische publizistische oder künstlerische Leistungen

Volker Heise, künstlerischer Leiter von "24h Berlin - Ein Tag im Leben" (RBB/ARTE).

Der seit 1983 verliehene Preis ist nach dem evangelischen Publizisten Robert Geisendörfer (1910-1976) benannt, der am 1. September 100 Jahre alt geworden wäre. Nach Geisendörfers Überzeugung war die Aufgabe evangelisch-volkskirchlicher Publizistik nicht Verkündigung, sondern ein Beitrag zur gesellschaftlichen Freiheit durch Information, Meinungsäußerung und Kritik.

DEUTSCHLAND (BY): + ULRICH HARPRATH

(StM 28.9./HjB) Der Sankt Michaelsbund trauert um seinen stellvertretenden Direktor Ulrich Harprath, der am Abend des 27. September 2010 an den Folgen einer plötzlichen Gehirnblutung gestorben ist. Der Direktor des Sankt Michaelsbundes, Erich Jooß, sagte, Harprath habe "beeindruckt durch seine Geradlinigkeit, sein sicheres Urteil und durch seinen Weitblick". Der Theologe und Journalist war 22 Jahre lang maßgeblich für die kirchliche Medienarbeit im Erzbistum München und Freising, in Bayern und Deutschland tätig.

Ulrich Harprath wurde am 13. Juni 1962 in Köln-Mühlheim geboren. Der Diplomtheologe und Absolvent der katholischen Journalistenschule baute ab 1988 die Radioredaktion des Sankt Michaelsbundes auf, die den privaten Radio- und Fernsehstationen in Bayern kirchliche Beiträge zuliefert und eigene Sendungen gestaltet.. Ab 1999 leitete er die Abteilung Mediendienste des Sankt Michaelsbundes, die aus einer Fernseh-, einer Internet- und einer Radioredaktion besteht. Ulrich Harprath

war darüber hinaus in verschiedenen Gremien der katholischen Medienarbeit engagiert und hat gemeinsam mit seiner Frau Gerda religiöse Kindersachbücher verfasst, die im Verlag Sankt Michaelsbund erschienen sind.

Ulrich Harprath wurde 48 Jahre alt. Er hinterlässt seine Frau und drei Kinder.

DEUTSCHLAND (HH): WEITERER GLAUBENSKURS BEI BIBEL TV

(BibelTV 3.8./HjB) Bibel TV greift die seit Jahren steigende Nachfrage nach individueller Glaubens-Information auf und sendet ab dem 5. September 2010 eine neunteilige Fernsehreihe mit dem Titel "Das Feuer neu entfachen". Seit 1992 werden die von Pater Hubert Lenz initiierten Glaubenskurse im Forum Vinzenz Palotti in Vallendar bei Koblenz und an anderen Orten durchgeführt. Die Proiektstelle "Wege erwachsenen Glaubens" arbeitet unter dem Dach der Pallottiner-Hochschule Vallendar in Kooperation mit den Bistümern Limburg und Trier. Pater Lenz: "Wir möchten Erwachsene in ihrem Suchen und Ringen um einen persönlichen Zugang zum Glauben unterstützen und motivieren." "Glaubenskurs im Fernsehen, das ist noch ungewohnt", meint Gudrun Schäfer von der Vallendarer Projektstelle Wege erwachsenen Glaubens. "Vor Jahren waren wir noch skeptisch, ob das überhaupt geht. Die bisherigen Erfahrungen und Reaktionen zeigen aber, dass es nicht nur möglich, sondern auch sehr sinnvoll ist."

Vor gut einem Jahr gestaltete das Team Lenz/Schäfer bereits eine ähnliche Sendereihe mit dem Glaubensweg "Unterwegs nach Emmaus", der ebenso wie "Das Feuer neu entfachen" von Bibel TV produziert wurde. Am 5. September stellen die beiden in einer Auftaktsendung die Reihe vor.

Sendetermine: sonntags 14.45 Uhr; und am Folgesonntag 9.15 Uhr 5.9. Auftakt: Was Sie erwartet (Wdh.

7.9. 16:30 Uhr, 9.9. 11:30 Uhr) 12.9. Auf der Suche nach Gott 19.9. Liebe mehr als nur ein Traum 26.9. Gott überbietet unsere Sehnsucht

3.10. Gottes Liebe trauen?

10.10. Die Wunden der Vergangenheit

17.10. Neues Leben – durch Vergebung

24.10. Beten – mit Gott Gemeinschaft suchen

31.10. Das Feuer und der Alltag – Wie geht es weiter?

Im Anschluss an die Nachmittagssendungen können sich die Zuschauer und Zuschauerinnen telefonisch unter 0261/6402-990 mit ihren Fragen direkt an die Mitarbeiter in Vallendar richten. Weitere Informationen unter www.bibeltv.de/

das feuer neu entfachen.

Glaubenskurse für Erwachsene liegen im Trend. Der in Deutschland verbreitetste Alpha-Kurs der Holy Trinity Brompton Church, einer Londoner Gemeinde der Anglikanischen Kirche, wird in rund 1.200 Gemeinden angeboten (www.alphakurs.de). Die Evangelische Kirche Deutschlands hat sich zum Ziel gesetzt, mit dem 2009 gestarteten Projekt "Erwachsen glauben" Glaubenskurse zu einem Markenzeichen ihrer kirchlichen Arbeit machen. Ab Spätsommer 2011 wird mit einer bundesweiten Werbekampagne zu Glaubenskursen in die Gemeinden eingeladen (www.kurse-zum-glauben.org).

Bibel TV ist über den Satelliten Astra (Frequenz 12552 MHz, vertikal) europaweit zu empfangen, dazu im digitalen TV-Kabel und über IPTV, sowie in einigen deutschen Ballungsräumen über DVB-T (digitales Antennenfernsehen). Die gemeinnützige GmbH hat 16 Gesellschafter. Hauptgesellschafterin ist die Rentrop Stiftung, die beiden großen Volkskirchen sind zusammen mit 25,5% beteiligt.



DEUTSCHLAND (HH): 8. GEBURTSTAG VON BIBEL TV

(BibelTV 21.9./HjB) Bibel TV, der reichweitenstärkste christliche TV-Sender im deutschsprachigen Raum, feiert am 25. September, seinen achten Geburtstag. Bibel TV gehört zu den wenigen digitalen Spartensendern, die in diesem Zeitraum bestanden und überlebt haben.

"Bibel TV sieht sich selbst als eine Art Bürgerinitiative. Der Sender lebt nicht von Gebühren oder Kirchensteuern, bringt nur sehr wenig Werbung, sondern wird fast ausschließlich von seinen Zuschauern und Freunden finanziell unterstützt", erklärt Geschäftsführer Henning Röhl, früher unter anderem Chefredakteur der ARD Tagesthemen und Fernsehdirektor des MDR. Über 32.000 Zuschauer spenden regelmäßig für den Hamburger Sender, der von Jahr zu Jahr weiter wächst, "Sowohl in der Reichweite als auch finanziell ist der Sender auf dem Vormarsch". erläutert Röhl. 2010 stiegen die Spenden bislang um 12 Prozent. Bibel TV will in diesem Jahr erstmals die Umsatzgrenze von 7 Millionen überschreiten. Über 10 Prozent des Spendenaufkommens kommt aus Österreich und der Schweiz.

Das Programm des christlichen Familiensenders besteht aus Dokumentationen, Spielfilmen, Talksendungen und viel Musik. "Wir machen ein Programm nicht nur für ältere Zuschauer. Auch die Jüngeren haben ihre Sendeplätze bei Bibel TV und für die ganz kleinen Zuschauer zeigen wir zudem ein werteorientiertes Kinderprogramm", stellt Röhl die Vielseitigkeit der Sendungen heraus.

Die Gestaltung des Programms übernehmen 34 festangestellte Mitarbeiter. Hinzu kommen noch einmal über 40 freie Mitarbeiter. Das Playout befindet sich bei Astra in Luxemburg. Ein innovatives Sendesystem, das zum Teil für Bibel TV entwickelt wurde, gewährleistet eine weitgehend automatische Sendersteuerung im Haus. Zwei technische Mitarbeiter sorgen dafür, dass das 24-Stundenprogramm störungsfrei läuft. Der Hamburger Sender ist über den Satelliten Astra (Frequenz 12552

MHz, vertikal) europaweit zu empfangen. In Deutschland, Österreich und der Schweiz sendet Bibel TV auch im digitalen Kabel und über IPTV (DSL), in Deutschland zusätzlich über DVB-T (digitales Antennenfernsehen). Einen weiteren Anstieg der Reichweite verspricht sich der überkonfessionelle Sender durch die schnell wachsende Zahl der digitalen Kabelhaushalte. Für einen zusätzlichen Digitalschub wird 2012 zudem die offizielle Abschaltung des analogen Satellitensignals sorgen. Derzeit empfangen bereits 40 Millionen Haushalte europaweit Bibel TV. Der Geburtstag wird traditionell mit einem Dankgottesdienst und Tag des offenen Tür in den Büro- und Studioräumen in Hamburg-Hammerbrook begangen. Die ökumenische Feier in der Hamburger Hauptkirche St. Petri wird in diesem Jahr erstmals live übertragen. Propst Henning Kiene vom Kirchenamt der EKD in Hannover und der frühere Leiter des deutschsprachigen Dienstes von Radio Vatikan, der Jesuitenpater Eberhard von Gemmingen, halten die Predigten. Die musikalische Gestaltung übernehmen der Hamburger Bachchor und die Münchner Gospelsterne.

DEUTSCHLAND (HE): ZEHN JAHRE ERF-ANDACHTEN PER TELEFON

(ERF/HjB). Seit zehn Jahren verbreitet ERF Medien die christliche Botschaft auch per Telefon. Bis heute sind darauf über 500.000 Anrufe eingegangen. Darauf wies der Leiter von ERF International, Dr. Thorsten Grahn, hin.

Am 1. Oktober 2000 trat neben die Medien Radio. Fernsehen und Internet auch die Nutzung des Telefons für Kurzandachten und Radioproduktionen. Unter der Telefonnummer 06441-957555-55 sind seitdem etwa drei Minuten lange Kurzpredigten, die "Gedanken zum Tag", zu hören. Zum Start gab es Angebote in drei Sprachen: Deutsch, Englisch und Russisch. In den vergangenen Jahren wurden nicht nur die Anzahl der Sprachen sondern auch die abzurufenden Beiträge ausgeweitet. So werden in einigen Sprachen Radiobeiträge bereitgestellt, etwa die

Sendereihen "Durch die Bibel", und "Dranbleiben", Sendungen vom Projekt Hannah und Kinderprogramme. Erstellt werden die Telefonandachten in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis für Migration und Integration der Deutschen Evangelischen Allianz. Etwa 50 ehrenamtliche Mitarbeiter aus 30 Nationen sind daran beteiligt.

Heute bietet der ERF Kurzbeiträge und Sendungen in insgesamt 25 Sprachen an. Für Nutzer einer Flatrate entstehen bei Anruf der Nummer keine weiteren Kosten. Nach Angaben von Dr. Grahn wurden die angebotenen Kurzandachten und Sendungen im vorigen Jahr über 100.000 Mal abgerufen. Am stärksten frequentiert werden die Angebote in Deutsch, Russisch, Türkisch und Vietnamesisch.

DEUTSCHLAND (HE): TAG DER OFFENEN TÜR BEI DER STIMME DER HOFFNUNG

(SdH 20.9./HjB) Zum vierten Mal präsentierte sich die Stimme der Hoffnung am 19. September 2010 aus Anlass der Gewerbeschau in Alsbach-Hähnlein mit einem Tag der Offenen Tür.

Zeitversetzt wurde auf zwei Bühnen ein vielfältiges Musikprogramm bzw. ein Kinderprogramm geboten. Aus Anlass des anstehenden Sendestarts der neuen Kinderserie "Fribos Dachboden" (5. Nov. 2010) wurde hier auch deren Hauptdarsteller Fribo präsentiert. 300 Interessenten ließen sich durchs Haus führen, insgesamt wurden 1000 Gäste beim Tag der Offenen Tür gezählt.



QUELLEN

In der Regel nachrecherchierte bzw. ergänzte Pressemitteilungen und Internetseiten der jeweiligen Radiostationen. Die verwendeten Bilder wurden Pressemitteilungen entnommen bzw. eigens von den Urhebern zur Verwendung in Medien aktuell: Kirche im Rundfunk zur Verfügung gestellt.

APD Adventistischer Pressedienst DXLD Glenn Hauser's DX Listening Digest

ERF Evangeliums-Rundfunk FEBA FEBA Radio

HjB Dr. Hansjörg Biener DE

KaL Kai Ludwig DE, teilweise im Radio Eins Medienmagazin

LRü Lothar Rühl (ERF-Redakteur)
Obs Observer (DX-Team von Radio Bulgarien)

RV Nachrichten von Radio Vatikan

TWR Trans World Radio WB Wolfgang Büschel DE

ADRESSENVERZEICHNIS

Australien

HCJB-Australia, PO Box 291, Kilsyth, VIC 3137, Australien, www.hcjb.org.au

Deutschland (HH)

Bibel TV, Wandalenweg 26, 20097 Hamburg, www.bibeltv.de, info @ bibeltv.de

Deutschland (HE)

ERF Medien, Pf. 1444, DE-35573 Wetzlar, 06441-957-Tel 0, Fax: 120, www.erf.de

Stimme der Hoffnung, Sandwiesenstraße 35, DE-64665 Alsbach-Hähnlein, 06257-50653-Tel 0, Fax -70, www.stimme-der-hoffnung.de, info @ stimme-der-hoffnung.de, www.hopechannel.de/home/

Deutschland (NI)

Arbeitsgemeinschaft Radio HCJB e.V., Verdistraße 13, 26810 Westoverledingen, www.hcjb.de, info@ hcjb.de deutsch@hcjb.org.ec

Deutschland (NW)

Media Broadcast GmbH, Order Management & Backoffice, Josef-

Lammerting-Allee 8-10, 50933 Köln, QSL-Shortwave @ mediabroadcast.com, www.mediabroadcast.com/en/radio/kurzwelle. html

Ecuador

Radio HCJB Quito, Casilla 17-17-691, Quito, Ecuador, www.hcjb.de, german @ hcjb.org.ec

Guinea

Familia FM, www.familiafm.com

Kanada

Bible Voice Broadcasting, P.O.Box 425, Station E, Toronto, Ontario, Canada M6H 4E3, mail @ biblevoice.org

Niederlande

3xM "More Message in the Media", P.O. Box 643, 3800 AP Amersfoort, Niederlande, www.3xmonline.org

Österreich

Trans World Radio Europe, Postfach 141, A-1235 Wien, Österreich, 0043-1-86312-Tel 0, Fax 20. www.twr-europe.org twre @ twr-europe.org

Paraguay

Radio Trans Mundial, Dr. Antonio Sosa 562 - C.d.c 166, Asunción, Paraguay, www.transmundialparaguay.com.

infortm-

py@transmundialparaguay.com

Südafrika

Trans World Radio-Africa, P.O. Box 4232, 1620, Kempton Park, Republic of South Africa, Straßenadresse San Croy Business Park, Die Agora Road, Croydon 1619, Republic of South Africa.

USA (Colorado)

HCJB World Radio, P. O. Box 39800, Colorado Springs, CO 80949-9800, USA, www.hcjb.org

USA (Guam)

Trans World Radio - Guam, P. O. Box 8780, Agat, Guam 96928, USA

USA (Kalifornien)

Family Radio, 290 Hegenberger Road, Oakland, CA 94621, USA, www.familyradio.org

Pan American Broadcasting, 7011 Koll Center Pkwy Ste 250, Pleasanton CA 94566-3253, www.radiopanam.com/, info @ panambc.com

USA (Maryland)

Adventist World Radio, 12501 Old Columbia Pike, Silver Spring, MD 20904, USA, www.awr.org, letters @ awr.org

USA (North Carolina)
Trans World Radio, Box 8700 Cary,
NC 27512, USA,

www.gospelcom.net/twr/

USA (South Carolina)
Brother R.G. Stair, P. O. Box 691,
Walterboro, SC 29488, USA,
www.overcomerministry.org

USA (Tennessee)

WWCR Nashville, 1300 WWCR Ave., Nashville, TN 37218, USA, www.wwcr.org

USA (Texas)

Gospel for Asia, 1800 Golden Trail Ct., Carrollton, TX 75010, USA, www.gfa.org.

Vatikan

Radio Vatikan, IT-00120 Citta del Vaticano, Vatikan, 0039-6-6988 T 4101, -Fax 3844, www.vaticanradio.org bzw. www.radiovatikan.de (in Deutsch) deutsch @ vatiradio.va

Vereinigtes Königreich

Ben Television, 25 Ashley Road, 2B - 2C Berol Court, Tottenham Hale, London, N17 9LJ, www.bentelevision.com.

FEBA UK, Ivy Arch Road, Worthing, West Sussex, BN14 8BX, www.feba.org.uk

HCJB-UK. The Media Centre, 131 Grattan Road, Bradford BD1 2HS, www.hcjbglobal.org.uk, Colin Lowther, clowther @ hcjb.org.uk